



Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB's)

1. Vertragspartner

Auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) kommt zwischen dem Kunden und

Melina Dörr & Cora Braun GbR
vertreten durch Melina Dörr und Cora Braun (Geschäftsführerinnen)

Adresse: Am Markt 5,
65795 Hattersheim

Tel: 0178-6521475

Tel: 0178-6521473

E-Mail-Adresse: info@mecomotion.de

nachfolgend Anbieter genannt, der Vertrag zustande.

2. Vertragsgegenstand

Der Anbieter betreibt Fitnesskurse (In- und Outdoor), Maßnahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung, Personal Training (In- und Outdoor). Der Anbieter bietet Kunden zudem die Möglichkeit, gegen Entgelt ein Angebot in erweitertem Umfang zu nutzen (Zusatzleistungen). Hierzu zählen die jeweils aktuellen Angebote auf der Webseite des Anbieters (www.mecomotion.de). Der konkrete Nutzungsumfang und die Kosten richten sich nach der aktuell gültigen Angebotsliste. Der Anbieter schließt grundsätzlich nur Verträge mit Kunden, die mindestens das 16. Lebensjahr vollendet haben. Er ist berechtigt, die Personalien des Kunden anhand geeigneter amtlicher Papiere zu prüfen und auf Verlangen Kopien, insbesondere des Personalausweises, zu verlangen. Der Kunde informiert den Dienstleister unverzüglich über etwaige Einschränkungen seiner Sporttauglichkeit, die vor Abschluss des Trainingsvertrages bestehen. Der Kunde beantwortet alle Fragen zum derzeitigen/bisherigen Gesundheitszustand und zu trainingsrelevanten Lebensumständen wahrheitsgemäß und vollständig. Art, Umfang und Ort der Dienstleistung wird mit dem Kunden individuell abgesprochen. Mögliche Inhalte und Ziele werden mit dem Kunden in einem Vorabgespräch besprochen.

3. Zahlungsbedingungen

Der Kunde hat ausschließlich folgende Möglichkeiten zur Zahlung: Überweisung. Weitere Zahlungsarten werden nicht angeboten und werden zurück gewie-

sen. Der Rechnungsbetrag muss innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungsdatum auf das Geschäftskonto überwiesen werden.

4. Widerrufsbelehrung

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Die Daten können Sie jederzeit dem Impressum der Website www.mecomotion.de entnehmen) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Postversandter Brief, E-Mail) über Ihren Widerruf in Kenntnis setzen. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z.B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

5. Fotos/Videos

Im Rahmen der Dienstleistungen werden regelmäßig Fotos/Videos der Trainingsgruppe und der Workshop-Teilnehmer gefertigt und über Onlinemedien wie beispielsweise Facebook/ Instagram etc. vom Anbieter veröffentlicht. Sofern der Kunde hiermit nicht einverstanden ist, hat er dies dem Anbieter mitzuteilen.

6. Stundeninhalte: Kurse, Workshops, Personal Training

Die vom Anbieter vorgeführten Übungen werden nach aktuellen sportwissenschaftlichen Erkenntnissen durchgeführt und erklärt. Im Einzelfall, insbesondere auf Grund körperlicher oder gesundheitlicher Beeinträchtigungen, kann eine abweichende Ausführung notwendig sein. Im Zweifelsfalle hat der Kunde zuvor mit dem Anbieter Rücksprache zu halten und/oder einen versierten Arzt zu befragen. Bei der Nutzung von Übungsgeräten hat der Kunde die Anleitungen und Hinweise des Herstellers zu dem Gerät zu beachten.

7. Verhinderung & Ausfall: Private Trainings, Kurse & Dienstleistungen

Bei Verhinderung verpflichtet sich der Kunde schnellstmöglich, spätestens aber 24 Stunden vor der geplanten Dienstleistung abzusagen. Andernfalls wird das vereinbarte Honorar für die gebuchte Leistung in voller Höhe berechnet. Davon ausgenommen sind Dienstleistungen im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung (Regelung 8 zu entnehmen). Bei Krankheit oder anderweitiger dem Dienstleister rechtzeitig mitgeteilter Abwesenheit werden die nicht in Anspruch genommenen Termine nachgeholt. Es bleibt dem Dienstleister vorbehalten einen Nachweis im Krankheitsfall zu verlangen. Sollte die Durchführung einer Dienstleistung aufgrund unvorhersehbarer Umstände (Wetterverhältnisse etc.) zu gefährlich bzw. unmöglich sein, findet die vereinbarte Dienstleistung gegebenenfalls indoor statt oder wird nach Absprache mit dem Kunden verschoben. Die Entscheidung über die Durchführung wird grundsätzlich einvernehmlich mit dem Kunden getroffen. In Ausnahmefällen (Krankheit, Urlaubszeit, etc.) kann nach vorheriger Absprache mit dem Kunden ein gleichwertig qualifizierter Trainer die Betreuung übernehmen.

7.1 Kursregeln Präventionskurs (nach §20 SGB V)

Die Anmeldung zu unseren Kursen erfolgt online durch das Klicken auf den Button „Anmeldung durch Onlineformular“ auf unserer Homepage. Die Anmeldung zu unseren Kursen ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung. Eine Anmeldebescheinigung wird zeitnah zugeschickt.

Sollte ein Teilnehmer zurücktreten wollen, so gilt der Inhalt „4. Widerrufsbelehrung“. Es obliegt Melina Dörr und Cora Braun Einzelfallentscheidungen zu treffen. Es fallen Stornogebühren in Höhe von 30,00€ an, sollte ein Rücktritt von Melina Dörr oder Cora Braun genehmigt werden.

Die Teilnehmer von Präventionskursen erhalten ihre Teilnahmebescheinigung, wenn sie an mindestens 80% der Termine teilgenommen haben. Es werden bei jedem Kurs Teilnehmerlisten geführt. (Un-)jentschuldigtes Fehlen wird auf der Teilnehmerliste vermerkt. Wird generell die Mindestteilnehmerzahl von 6 nicht erreicht, findet der Kurs nicht statt. Die

Absage des Kurses erfolgt rechtzeitig.

Kann eine Kursstunde nicht wahrgenommen werden, bitten wir um eine rechtzeitige Absage (mind.

3 Std. vorher).

Maximal zwei Fehlstunden dürfen in den ersten beiden Terminen eines Folgekurses nachgeholt werden. Findet ein Folgekurs mangels Teilnehmern nicht statt, entfällt die Nachholmöglichkeit ersatzlos. An Feiertagen findet eine Trainingseinheit je nach Absprache mit der Gruppe statt (oder nicht). Eine Anmeldung zum Kurs ist bis maximal 24h vor Kursstart möglich.

Eine Kursteilnahme ist nur möglich, wenn vor Kursbeginn die Kursgebühr bereits bezahlt wurde und uns der Anamnesebogen und die letzte Seite der AGBs ausgefüllt/unterschrieben vorliegen (oder bei der Onlinenanmeldung mit Haken bestätigt wurden).

Die Teilnahme erfolgt gemäß unseren AGBs auf eigene Gefahr. Schadensersatzansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen. Unsere GbR übernimmt keine Haftung für abhanden gekommene Gegenstände, sowie Unfälle jeglicher Art vor, während und nach der Trainingseinheit ggü. Kursteilnehmern oder Dritten. Unsere GbR haftet nicht für Unfälle, die durch Nichteinhaltung der Sicherheitseinweisung/ Trainingseinweisung oder durch falsche Angaben des Teilnehmers zu seiner körperlichen Verfassung verursacht werden. Der Trainingsanweisung der Trainerin ist aufmerksam zu folgen, um eine falsche Bewegungsausführung zu vermeiden.

Wird eine Kurseinheit aufgrund schlechten Wetters (Unwetter, Starkregen, Schneefall) abgesagt, wird die Einheit hinten dran gehängt. Bei kurzen Schauern oder leichtem Nieselregen findet die Kurseinheit statt. Wir bemühen uns um eine überdachte Trainingsmöglichkeit. Eine kostenlose Schnupperstunde ist nach Absprache einmalig möglich.

8. Verhinderung & Ausfall im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung

Bei einer Maßnahme im Bereich Betrieblicher Gesundheitsförderung gelten durch hohe Vorbereitungszeiten folgende Regelungen: Die Absage von Gesundheitsworkshops, Gesundheitsvorträgen, Gesundheitstagen oder anderen Angeboten muss 21 Tage vor Veranstaltungstag schriftlich erfolgen. Bei einer Absage bis 14 Tage vor der Veranstaltung wird das vereinbarte Honorar für die gebuchte Leistung mit 50% berechnet. Bei einer Absage weniger als 14 Tage wird die gebuchte Leistung in voller Höhe berechnet.

9. Haftungsbeschränkung

Der Anbieter haftet grundsätzlich nicht für Schäden des Kunden. Dies gilt nicht für eine Haftung wegen Verstoßes gegen eine wesentliche Vertragspflicht und für eine Haftung wegen Schaden des Kunden aus einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie ebenfalls nicht für Schaden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung

des Anbieters, dessen gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf. Als wesentliche Vertragspflicht des Anbieters zählt insbesondere, aber nicht ausschließlich die Durchführung der unter Ziffer 2 dieses Vertrages genannten Dienstleistungen. Eine Haftungsausschluss-Erklärung ist vom Kunden zusätzlich zu unterschreiben und gilt als Gegenstand der Vertraglichen Vereinbarungen. Der Dienstleister haftet nicht über die Erbringung Ihrer geschuldeten Leistungen hinaus für eine etwaige Nichterreichung des vom Kunden mit der Eingehung des Vertrages verfolgten Zwecks. Es besteht eine Berufshaftpflicht des Dienstleisters, um etwaigen gesetzlichen Haftungsansprüchen des Kunden zu genügen.

10. Onlineshop

Die wesentlichen Merkmale der Ware ergeben sich aus der jeweiligen vom Verkäufer eingestellten Produktbeschreibung.

Sämtliche Angebote in dem Onlineshop des Verkäufers stellen lediglich eine unverbindliche

Einladung an den Kunden dar, dem Verkäufer ein entsprechendes Kaufangebot zu unterbreiten. Sobald der Verkäufer die Bestellung des Kunden erhalten hat, wird dem Kunde zunächst eine Bestätigung über den seiner Bestellung beim Verkäufer zugesandt, in der Regel per E-Mail (Bestellbestätigung). Die Bestellbestätigung stellt noch nicht die Annahme der Bestellung dar. Nach Eingang der Bestellung des Kunden wird der Verkäufer diese kurzfristig prüfen und dem Kunden innerhalb von 2 Werktagen mitteilen, ob er die Bestellung annimmt (Auftragsbestätigung). Der Bestellvorgang in dem Onlineshop des Verkäufers funktioniert wie folgt:

(1) Der Kunde kann aus dem Sortiment des Verkäufers Produkte auswählen und diese über den Button „In den Warenkorb“ in einem so genannten Warenkorb sammeln. Durch Klick auf den Button „Warenkorb“ erhält der Kunde einen Überblick über die ausgewählten Produkte. Über den Button „Zur Kasse“ gibt er einen verbindlichen Antrag zum Kauf der im Warenkorb befindlichen Waren ab. Vor Absenden der Bestellung kann der Kunde die Daten jederzeit durch die als Pfeiltasten dargestellten

Browserfunktionen „Zurück“ und „Weiter“ die eingegebene Bestellung sowie die eingetragenen Daten ändern und einsehen. Der Antrag kann nur abgegeben und übermittelt werden, wenn der Kunde durch Klicken auf den Button „AGB akzeptieren“ diese Vertragsbedingungen akzeptiert und dadurch in seinen Antrag aufgenommen hat. Der Verkäufer schickt daraufhin dem Kunden eine automatische

Empfangsbestätigung per E-Mail zu, in welcher die Bestellung des Kunden nochmals aufgeführt wird. Die automatische Empfangsbestätigung dokumentiert lediglich, dass die Bestellung des Kunden beim Verkäufer eingegangen ist und stellt keine Annahme des

Antrags dar. Der Vertrag kommt erst durch die Abgabe der Annahmeerklärung durch den Verkäufer zustande, die mit einer gesonderten E-Mail versandt wird.

10.1 Vertragsgegenstand, Beschaffenheit, Lieferung, Warenverfügbarkeit

Vertragsgegenstand sind die im Rahmen der Bestellung vom Kunden spezifizierten und der Bestellung/oder Auftragsbestätigung genannten Waren und Dienstleistungen zu den im Onlineshop genannten Endpreisen. Fehler und Irrtümer dort sind vorbehalten, insbesondere was die Warenverfügbarkeit betrifft.

Die Beschaffenheit der bestellten Waren ergibt sich aus den Produktbeschreibungen im Onlineshop.

Abbildungen auf der Internetseite geben die Produkte unter Umständen nur ungenau wieder;

insbesondere Farben können aus technischen Gründen erheblich abweichen. Bilder dienen lediglich als Anschauungsmaterial und können vom Produkt abweichen. Technische Daten, Gewichts-, Maß und Leistungsbeschreibung sind so präzise wie möglich angegeben, können aber die üblichen Abweichungen aufweisen. Die hier beschriebenen Eigenschaften stellen keine Mängel der vom Verkäufer gelieferten Produkte dar.

Sind zum Zeitpunkt der Bestellung des Kunden keine Exemplare des von ihm ausgewählten Produkts verfügbar, so teilt der Verkäufer dem Kunden dies in der Auftragsbestätigung mit. Ist das Produkt dauerhaft nicht lieferbar, sieht der Verkäufer von einer Annahmeerklärung ab. Ein Vertrag kommt in diesem Fall nicht zustande.

Ist das vom Kunden in der Bestellung bezeichnete Produkt nur vorübergehend nicht verfügbar, teilt der Verkäufer dem Kunden dies ebenfalls unverzüglich in der Auftragsbestätigung mit. Bei einer Lieferungsverzögerung von mehr als zwei Wochen hat der Kunde das Recht, vom Vertrag zurückzutreten. Im Übrigen ist in diesem Fall auch der Verkäufer berechtigt, sich vom Vertrag zu lösen. Hierbei wird er eventuell bereits geleistete Zahlungen des Kunden unverzüglich erstatten.

10.2 Lieferung, Preise, Versandkosten

Die Auslieferung an das Versandunternehmen erfolgt spätestens zwei Tage nach Geldeingang. Die Lieferzeit beträgt bis zu fünf Tage. Auf eventuell abweichende Lieferzeiten weist der Verkäufer auf der jeweiligen Produktseite hin.

Die Lieferung erfolgt nur innerhalb der EU.

Alle Artikelpreise enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer. Die angegebenen Preise sind Endverkaufspreise zuzüglich Versandkosten. Der Kunde erhält eine Rechnung mit ausgewiesener Mehrwertsteuer.

10.3 Zahlung

Die Zahlung erfolgt per Vorkasse auf Rechnung.

10.4 Sachmängelgewährleistung

Der Anbieter haftet für Sachmängel nach den hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere §§ 434 ff BGB.

Eine Garantie besteht bei den vom Anbieter gelieferten Waren nur, wenn diese ausdrücklich in der Auftragsbestätigung zu dem jeweiligen Artikel abgegeben wurde.

Beanstandungen und Mängelhaftungsansprüche können Sie unter der in der Anbieterkennzeichnung angegebenen Adresse vorbringen.

10.5 Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung verbleiben die gelieferten Waren im Eigentum des Verkäufers.

10.6 Haftung

Es gelten die gesetzlichen Vorschriften.

Quelle: "<http://www.rechtsanwalt-metzler.de>"

11. Abtretungs- und Verpfändungsverbot

Ansprüche oder Rechte des Kunden gegen den Anbieter dürfen nicht ohne die Zustimmung des Anbieters abgetreten oder verpfändet werden, es sei denn der Kunde hat ein berechtigtes Interesse an der Abtretung oder Verpfändung nachgewiesen.

12. Sprache, Gerichtsstand und anzuwendendes Recht

Der Vertrag wird in Deutsch abgefasst. Die weitere Durchführung der Vertragsbeziehung erfolgt in deutsch. Es findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Für Verbraucher gilt dies nur insoweit, als dadurch keine gesetzlichen Bestimmungen des Staates eingeschränkt werden, in dem der Kunde seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt hat.

Gerichtsstand ist bei Streitigkeiten mit Kunden, die kein Verbraucher, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen sind, Sitz des Anbieters.

13. Datenschutz

Im Zusammenhang mit der Anbahnung, Abschluss, Abwicklung und Rückabwicklung eines Kaufvertrages auf Grundlage dieser AGB werden vom Anbieter Daten erhoben, gespeichert und verarbeitet. Dies geschieht im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Der Anbieter gibt keine personenbezogenen Daten des Kunden an Dritte weiter, es sei denn, dass er hierzu gesetzlich verpflichtet wäre oder der Kunde vorher ausdrücklich eingewilligt hat. Wird ein Dritter für Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Abwicklung von Verarbeitungsprozessen eingesetzt, so werden die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes eingehalten. Die vom Kunden im Wege der

Bestellung mitgeteilten Daten werden ausschließlich zur Kontaktaufnahme innerhalb des Rahmens der Vertragsabwicklung und nur zu dem Zweck verarbeitet, zu dem der Kunde die Daten zur Verfügung gestellt hat. Die Daten werden nur soweit notwendig an das Versandunternehmen, das die Lieferung der Ware auftragsgemäß übernimmt, weitergegeben. Die Zahlungsdaten werden an das mit der Zahlung beauftragte Kreditinstitut weitergegeben. Soweit den Anbieter Aufbewahrungsfristen handels- oder steuerrechtlicher Natur treffen, kann die Speicherung einiger Daten bis zu zehn Jahre dauern. Während des Besuchs im Internet-Shop des Anbieters werden anonymisierte Daten, die keine Rückschlüssen auf personenbezogene Daten zulassen und auch nicht beabsichtigen, insbesondere IP-Adresse, Datum, Uhrzeit, Browsertyp, Betriebssystem und besuchte Seiten, protokolliert. Auf Wunsch des Kunden werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die personenbezogenen Daten gelöscht, korrigiert oder gesperrt. Eine unentgeltliche Auskunft über alle personenbezogenen Daten des Kunden ist möglich. Für Fragen und Anträge auf Löschung, Korrektur oder Sperrung personenbezogener Daten sowie Erhebung, Verarbeitung und Nutzung kann sich der Kunde an folgende Adresse wenden:
Melina Dörr & Cora Braun GbR
Friedrich-Ebert-Straße 6
65795 Hattersheim
info@mecomotion.de

14. Gültigkeit

Der Vertrag ist nach Unterzeichnung auf unbestimmten Zeitraum gültig. Es erfolgt keine erneute Unterzeichnung bei Wiederaufnahme des Trainings, bei erneuten Buchungen oder Ähnliches. Sofern Änderungen vorgenommen werden, wird dem Kunden die Neuerung vorgelegt und der Vertrag wird neu unterzeichnet.

15. Salvatorische Klausel

Die Unwirksamkeit einer Bestimmung dieser AGB hat keine Auswirkungen auf die Wirksamkeit der sonstigen Bestimmungen.



Melina Dörr & Cora Braun GbR

Vom Kunden auszufüllen:



*Ich habe die AGBs zur Kenntnis genommen und
bin mit den Inhalten einverstanden.*

Name (Druckbuchstaben):

Ort, Datum

Unterschrift